

Merkblatt für die Lieferung von Strahlstäuben in Big Bag's

Sehr geehrter Kunde

Sie erhalten heute das **Okay zur Lieferung von Strahlabfällen in Big Bag's** gemäss Ihrer Anmeldung.

Die Strahlstäube werden von der SARAG an ein Verfestigungswerk zur Stabilisierung mit Zement geliefert.

Damit der Umschlag und die Verarbeitung ohne Probleme vorgenommen werden kann, sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Die folgenden Punkte müssen dabei unbedingt beachtet werden:

- **Stäube** sollen grundsätzlich **nur trocken** in Big Bag's abgefüllt werden. Die **Lagerung** der vollen Big Bag's bis zur Entsorgung muss unbedingt trocken **unter Dach** erfolgen. Sollten Stäube teilweise oder ganz **feucht oder nass** sein, ist dies bei der Anmeldung zur Entsorgung **unbedingt zu deklarieren**. Die SARAG wird dann nach Rücksprache mit dem Lieferanten entsprechende Vorkehrungen treffen.
- In die **Big Bag's** dürfen **nur Strahlabfälle** abgefüllt werden. Verunreinigungen wie **Bauschutt, Metallteile, Holzstücke, Handschuhe, Lumpen** etc. verstopfen die pneumatischen Förderleitungen!
- Kleinere Gebinde als Big Bag's müssen unbedingt entleert werden und dürfen nicht in die grossen Big Bag's eingefüllt werden.
- Die **Big Bag's** sind mit **max. 1 Tonne** Strahlabfall zu befüllen. Die normalen Säcke sind danach nicht voll. Ihr Transport geschieht am besten auf Einwegpalette.
- Bei Anlieferung von nicht deklarierten feuchten / nassen Stäuben oder Verunreinigungen müssen die Mehrkosten der Verarbeitung in Rechnung gestellt werden.

Mit einem sauberen Umgang mit den Abfallprodukten aus Korrosionsschutzarbeiten können Sie Ihre Entsorgungskosten auf einem Minimum halten.